



Installation und Aktivierung von Norton™ AntiVirus

Sie haben sich für die Software Norton™ AntiVirus PC entschieden. So installieren und aktivieren Sie Norton™ AntiVirus:

Systemvoraussetzungen

Bevor Sie die Installation und Aktivierung starten, überprüfen Sie bitte, ob die folgenden Voraussetzungen auf Ihrem PC gegeben sind:

Unterstützte Betriebssysteme:

- Microsoft Windows 8, Windows 8.1 und Windows 8 Pro (32 Bit und 64 Bit)
- Microsoft Windows 7 (32 Bit und 64 Bit) Starter/Home Basic/Home Premium/Professional/Ultimate
- Microsoft Windows Vista® (32 Bit und 64 Bit) Starter/Home Basic/Home Premium/Business/Ultimate ab Service Pack 1
- Microsoft® Windows® XP (32 Bit) Home/Professional/Tablet PC/Media Center (32 Bit) ab Service Pack 2

Hardware-Anforderungen:

- Prozessor ab 1 GHz für Windows 8, Windows 8.1, Windows 7 und Windows Vista, ab 300 MHz für Windows XP
- 256 MB Arbeitsspeicher
- 300 MB freier Festplattenspeicher
- Internetverbindung für die Aktivierung erforderlich

Browser-Unterstützung für den Schutz vor Sicherheitslücken:

- Microsoft Internet Explorer® ab Version 7.0 (nur 32 Bit)
- Mozilla Firefox® (nur 32 Bit)

Norton™ AntiVirus E-Mail-Prüfung unterstützt POP3-kompatible E-Mail-Programme.

Da das Sicherheitspaket Ihnen vollste Flexibilität garantiert, konnten Sie frei entscheiden, ob Sie es mit Ihrer Mobilfunk- oder Festnetz-Rechnung bezahlen möchten.

Wenn Sie das Sicherheitspaket Komplett über Ihre **Festnetz-Rechnung** (für Kunden mit Entertain oder Call & Surf der Telekom), dann folgen Sie bitte den folgenden Schritten zur Installation und Aktivierung der Sicherheitssoftware Norton™ AntiVirus.

Wenn Sie das Sicherheitspaket Komplett über Ihre **Mobilfunk-Rechnung** (Mobilfunk-Vertrag Telekom) bezahlen, dann klicken Sie bitte **hier**, um zur Installationsanleitung und Aktivierung der Sicherheitssoftware Norton™ AntiVirus zu gelangen.

Installation und Anleitung für Norton™ AntiVirus bei Buchung über die Festnetz-Rechnung

1. Schließen aller geöffneten Programme

Schließen Sie alle geöffneten Programme (z. B. Word oder PowerPoint). Klicken Sie hierzu auf das Kreuz in der rechten oberen Ecke des Programm-Fensters.

2. Deinstallieren vorhandener Sicherheitsprogramme

Deinstallieren Sie aus technischen Gründen bereits vorhandene Virenschutz- oder Firewall-Programme auf Ihrem Computer und deaktivieren Sie andere Systemüberwachungsprogramme. Ansonsten können irreparable Schäden entstehen.

3. Lizenzvereinbarung bestätigen



Im ersten Schritt haben Sie die Möglichkeit, die Lizenzvereinbarung zu lesen. Dazu klicken Sie auf "Norton-Lizenzvereinbarung". Wenn Sie auf die Schaltfläche <Zustimmen & installieren> klicken, stimmen Sie dieser Benutzerlizenzvereinbarung zu.

Außerdem können Sie in diesem Fenster auswählen, ob Sie an Norton Community Watch teilnehmen möchten. Dadurch kann der Online-Schutz anwenderspezifisch verbessert werden. Wir empfehlen, das Häkchen für diese Option beizubehalten.

Informationen zu den Datenschutzrichtlinien von Symantec erfahren Sie durch Klicken auf "Datenschutzrichtlinie".

Wenn Sie auf <Zustimmen & installieren> geklickt haben, wird Norton AntiVirus automatisch auf Ihrem Rechner installiert. Dieser Vorgang kann einen Moment dauern. Bitte haben Sie etwas Geduld.

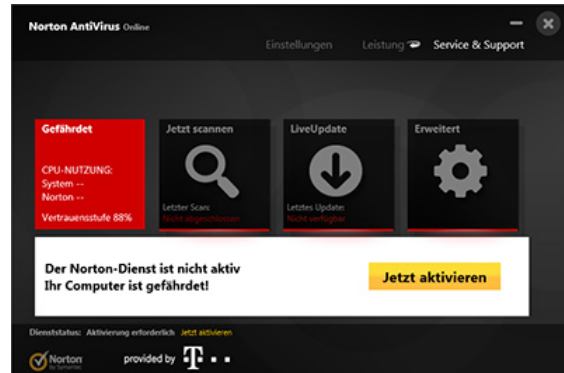
Neu: Nach der Installation ist evtl. ein Neustart Ihres Computers nötig. Klicken Sie hierzu auf <Neustart>, ansonsten folgt Schritt 4.

4. Softwareaktivierung

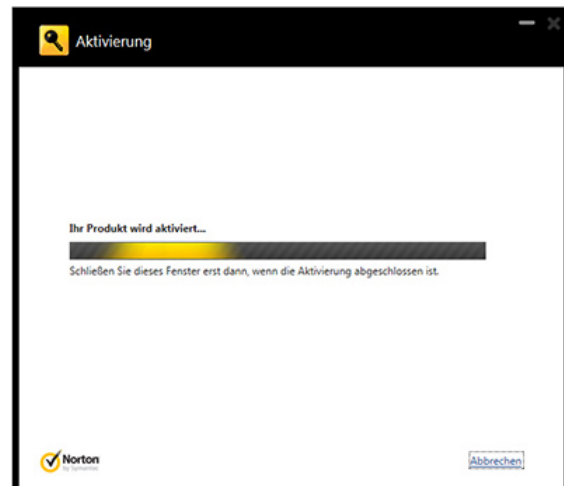
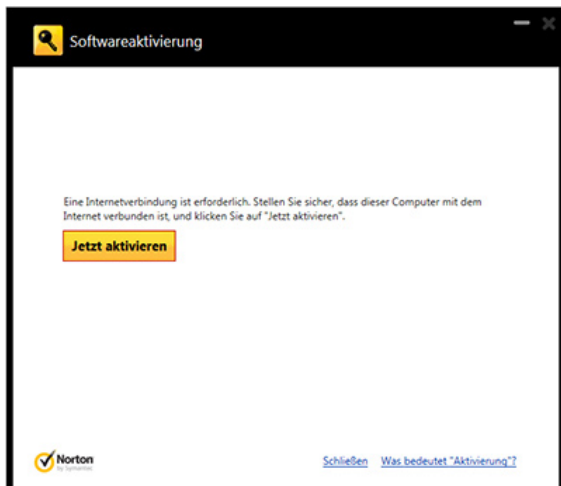
Klicken Sie hier auf "Durchsuchen". Norton™ AntiVirus wird nun versuchen, den Aktivierungsstatus automatisch zu erkennen. Falls Sie von einer vorherigen Version der Virenschutz Software aktualisieren, brauchen Sie Ihre Software nicht erneut zu aktivieren.



Wenn Sie die Software das erste Mal installieren, folgt nun eine Warnmeldung mit der Bitte, die Software zu aktivieren. Klicken Sie hierzu auf <Jetzt aktivieren>.



Wenn Sie die Software das erste Mal installieren, folgt nun eine Warnmeldung mit der Bitte, die Software zu aktivieren. Klicken Sie hierzu auf <Jetzt aktivieren>.



Der Status der Aktivierung wird nun online abgefragt. Sollte eine Neuaktivierung notwendig sein, öffnet sich automatisch ein Browserfenster mit der Login-Seite der Telekom.



Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein und klicken Sie auf <Login>.



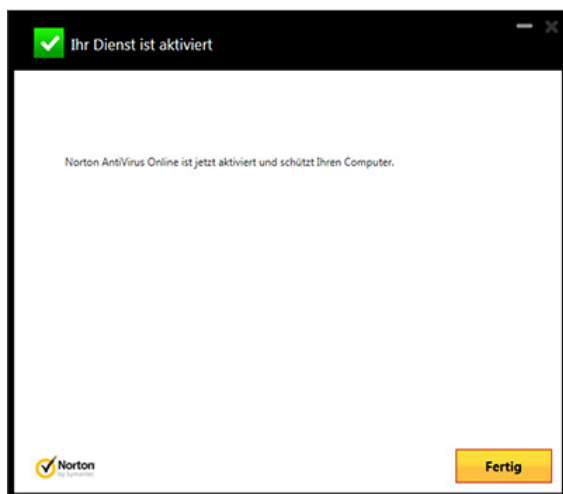


Tragen Sie hier einen Namen für den Computer ein, für den Sie die Software aktivieren möchten. Sie können die Vorgabe "Mein Computer" übernehmen, indem Sie auf <Aktivieren> klicken.

Hinweis: Wenn Sie Norton AntiVirus auf mehreren Computern nutzen, empfehlen wir Ihnen, für jeden Computer einen spezifischen Namen zu wählen (z. B. "Arbeitsplatz 1", "PC Empfang" oder "PC von Mustermann"). Dieser Name soll Ihnen später dabei helfen, sich an die Zuweisung zu einem bestimmten Computer zu erinnern (z. B. bei erneuter Aktivierung der Software auf einem anderen Computer).



Sie können nun die Aktivierung beenden, indem Sie das Browserfenster schließen.



5. Norton™ auf dem neuesten Stand: das LiveUpdate

Nach dem Neustart ist die Installation von Norton™ AntiVirus abgeschlossen. Solange jedoch noch keine Programmaktualisierung (LiveUpdate) und keine Viren- und Spyware-Prüfung stattgefunden hat, kann Ihr Rechner nicht als tatsächlich sicher eingestuft werden.

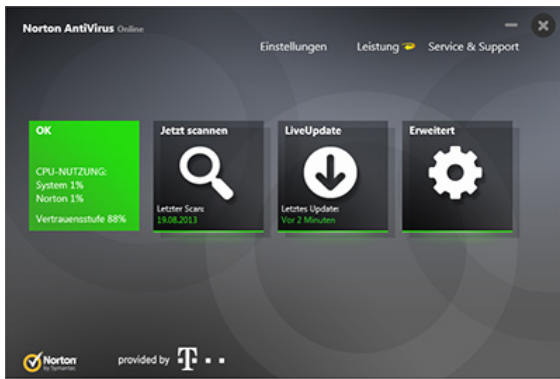
Um das LiveUpdate auszuführen, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist. Klicken Sie anschließend im Fenster von Norton AntiVirus auf "LiveUpdate" und ggf. auf „LiveUpdate ausführen“. Die Software sucht nun nach den aktuellsten Informationen zu den neuesten Bedrohungen aus dem Internet. Das kann – je nach Leistungsfähigkeit Ihres PCs und Ihrer Internetverbindung – einige Minuten dauern. Bitte haben Sie ein wenig Geduld, bis sämtliche Programmaktualisierungen der Sicherheitssoftware abgeschlossen sind.

6. Der Sicherheitsstatus Ihres Computers

Über den aktuellen Sicherheitsstatus Ihres Computers werden Sie im Hauptfenster von Norton™ AntiVirus informiert. Dort erhalten Sie einen Überblick über den von Norton AntiVirus erfassten Sicherheitsstatus Ihres Computers. Falls der Status "Gefährdet" angezeigt wird, sollten die Probleme mit einem Klick auf <Jetzt beheben> beseitigt werden.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



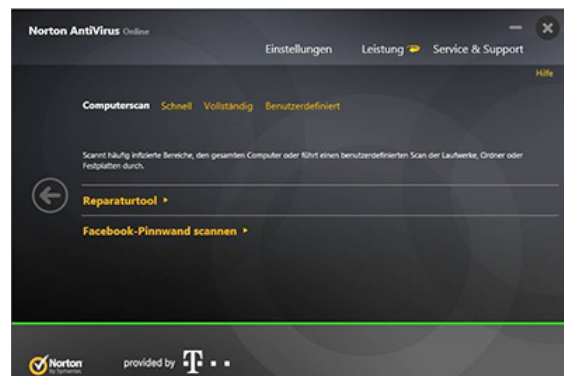
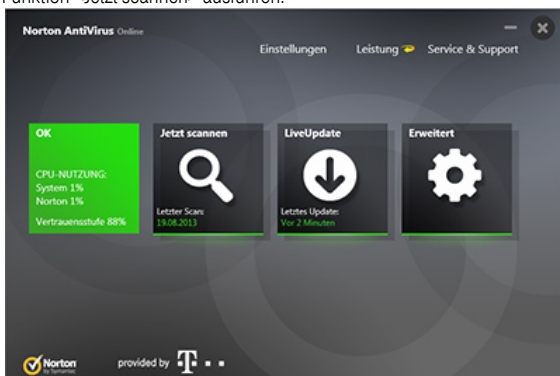
Hinweis: Nach der Installation ist es grundsätzlich notwendig, eine Schnellprüfung durchzuführen, um den aktuellen Sicherheitsstatus Ihres Rechners überprüfen zu können. Solange das nicht geschehen ist, gilt der Sicherheitsstatus als potenziell "Gefährdet".

Hinweis: Falls sich das Statusfenster nach dem Neustart Ihres Computers nicht automatisch öffnet, können Sie es durch Klick auf das gelbe Norton™ Symbol in der Taskleiste am rechten unteren Bildschirmrand öffnen.

7. Schnellscan ausführen

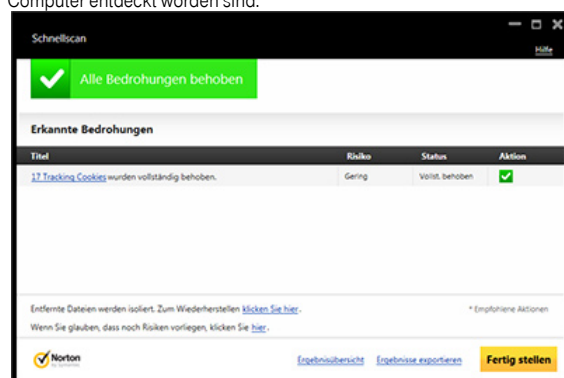
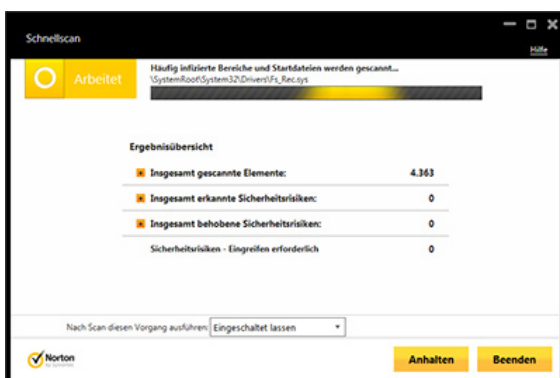
Um sicherzustellen, dass Ihr PC nicht durch ältere Viren verseucht ist, sollten Sie nach der Installation der Virenschutz Software einen Schnellscan durchführen. Diesen starten Sie, indem Sie im Hauptprogrammfenster die Funktion <Jetzt scannen> ausführen.

In dem nun erscheinenden Fenster klicken Sie bei "Computerscan" auf "Schnell".



Norton™ AntiVirus überprüft jetzt Ihren Rechner auf eventuell vorhandene Viren.

Anschließend erhalten Sie eine Übersicht, aus der hervorgeht, wie viele Elemente überprüft wurden und ob dabei Sicherheitsrisiken auf Ihrem Computer entdeckt worden sind.

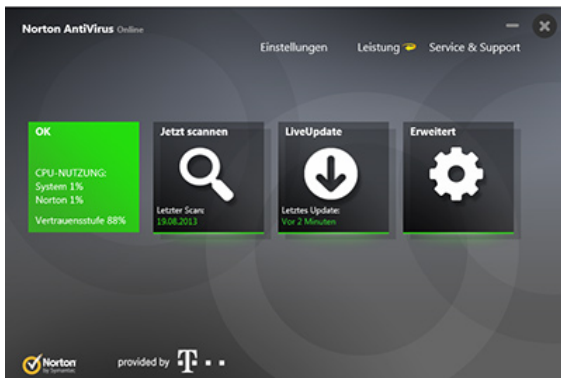


Hinweis: Die Prüfung kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir empfehlen Ihnen, die Prüfung komplett durchzuführen, da sonst der Status nicht auf "OK" bzw. Grün gesetzt werden kann.

Sie haben die Option, durch einen Klick auf den entsprechenden Button die Prüfung Ihres Computers anzuhalten. Wir empfehlen jedoch eine vollständige Überprüfung. Sie erhalten anschließend einen Hinweis, wenn die Überprüfung abgeschlossen ist. Klicken Sie auf <Fertig stellen>, um die Schnellprüfung zu beenden.

Hinweis: Sollte Norton™ AntiVirus eine Gefährdung Ihres Rechners entdeckt haben, die ein komplexeres Eingreifen erfordert, wird Ihnen von der Sicherheitssoftware gezielt erläutert, wie weiter zu verfahren ist.

8. Norton™ AntiVirus ist einsatzbereit



Norton™ AntiVirus ist jetzt einsatzbereit und bietet Ihnen nun umfangreichen Schutz vor Viren, Würmern und Trojanern.

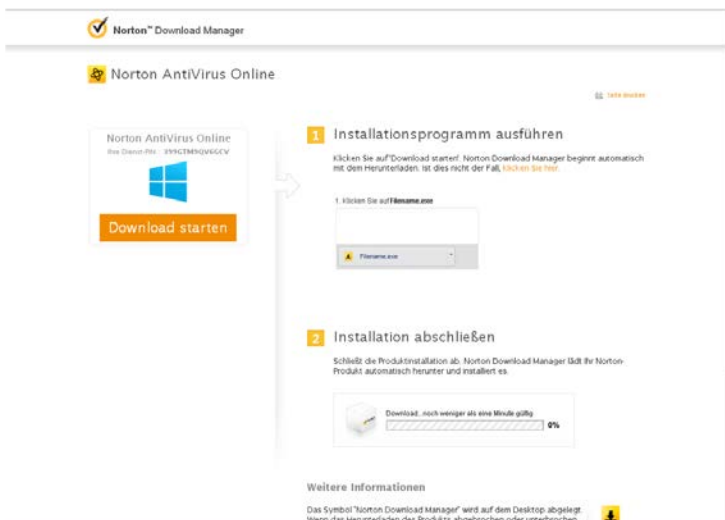
Installation und Anleitung für Norton™ AntiVirus bei Buchung über die Mobilfunk-Rechnung

1. Schließen aller geöffneten Programme

Schließen Sie alle geöffneten Programme (z. B. Word oder PowerPoint). Klicken Sie hierzu auf das Kreuz in der rechten oberen Ecke des Programm-Fensters.

2. Deinstallieren vorhandener Sicherheitsprogramme

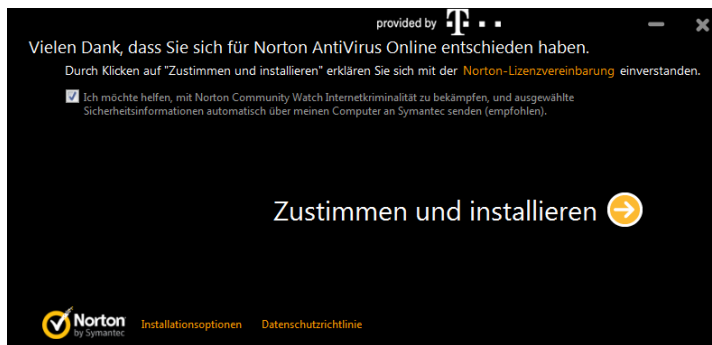
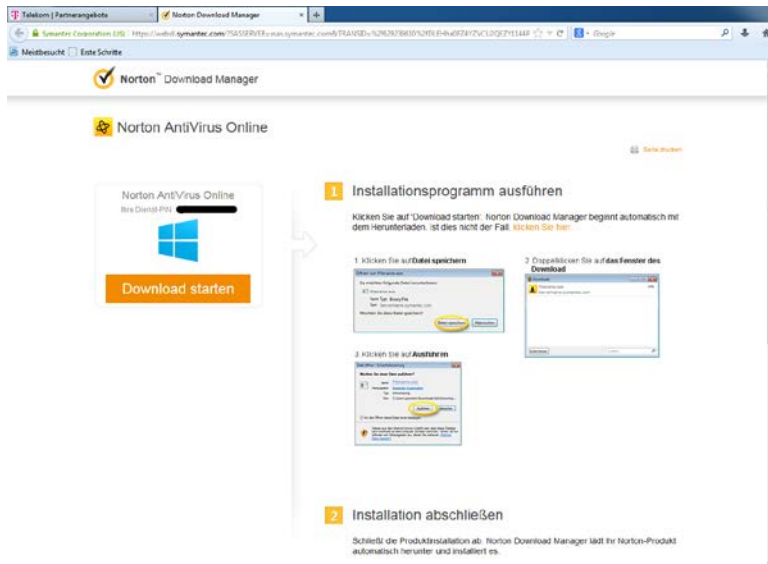
Deinstallieren Sie aus technischen Gründen bereits vorhandene Virenschutz- oder Firewall-Programme auf Ihrem Computer und deaktivieren Sie andere Systemüberwachungsprogramme. Ansonsten können irreparable Schäden entstehen.



Starten Sie jetzt den Download mit Klicken des Buttons.

3. Installation und Lizenzvereinbarung

Starten Sie die Installation der Software durch einen Doppelklick auf die heruntergeladene Installationsdatei.



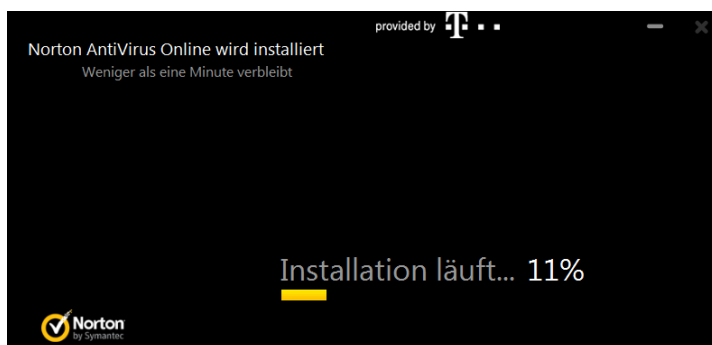
Im nächsten Schritt haben Sie die Möglichkeit, die Lizenzvereinbarung zu lesen. Dazu klicken Sie auf "Norton-Lizenzvereinbarung". Wenn Sie auf die Schaltfläche <Zustimmen & installieren> klicken, stimmen Sie dieser Benutzerlizenzvereinbarung zu.

Außerdem können Sie in diesem Fenster auswählen, ob Sie an der Norton Community Watch teilnehmen möchten. Dadurch kann der Online-Schutz anwenderspezifisch verbessert werden. Wir empfehlen, das Häkchen für diese Option beizubehalten.

Informationen zu den Datenschutzrichtlinien von Symantec erfahren Sie durch Klicken auf "Datenschutz".

Wenn Sie auf <Zustimmen & installieren> geklickt haben, wird Norton™ AntiVirus automatisch auf Ihrem Rechner installiert. Dieser Vorgang kann einen Moment dauern. Bitte haben Sie etwas Geduld.

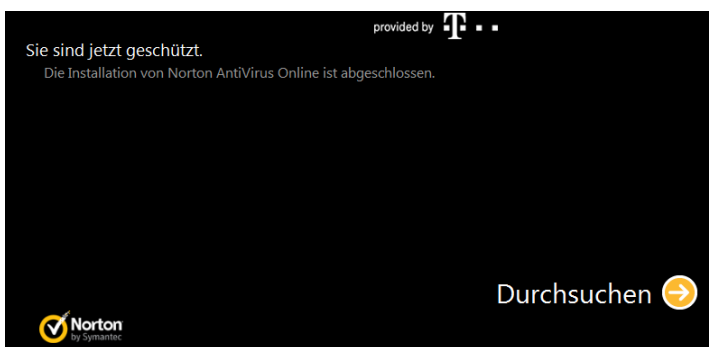
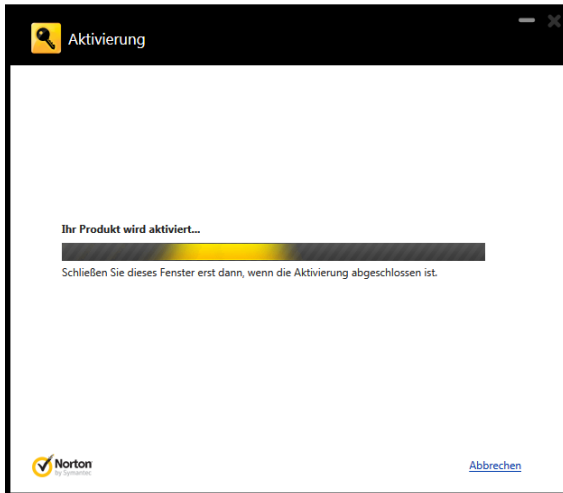
4. Softwareaktivierung



Die Aktivierung wird nun online durchgeführt.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



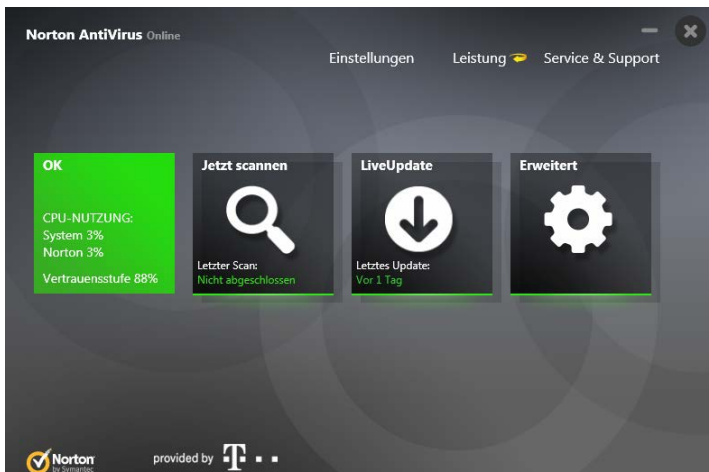
5. Norton™ auf dem neuesten Stand: das LiveUpdate

Nach einem Neustart ist die Installation von Norton™ AntiVirus abgeschlossen. Solange jedoch noch keine Programmaktualisierung (LiveUpdate) und keine Viren- und Spyware-Prüfung stattgefunden hat, kann Ihr Rechner nicht als tatsächlich sicher eingestuft werden.

Um das LiveUpdate auszuführen, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist. Klicken Sie anschließend im Fenster von Norton™ AntiVirus LiveUpdate ausführen". Die Software sucht nun nach den aktuellsten Informationen zu den neuesten Bedrohungen aus dem Internet. Das kann – je nach Leistungsfähigkeit Ihres PCs und Ihrer Internetverbindung – einige Minuten dauern. Bitte haben Sie ein wenig Geduld, bis sämtliche Programmaktualisierungen der Sicherheitssoftware abgeschlossen sind.

6. Der Sicherheitsstatus Ihres Computers

Über den aktuellen Sicherheitsstatus Ihres Computers werden Sie im Hauptfenster von Norton™ AntiVirus informiert. Dort erhalten Sie einen Überblick über den von Norton™ AntiVirus erfassten Sicherheitsstatus Ihres Computers. Falls der Status "Gefährdet" angezeigt wird, sollten die Probleme mit einem Klick auf <Jetzt beheben> beseitigt werden.



Norton™ AntiVirus ist nun einsatzbereit.



7. Schnellscan ausführen

Um sicherzustellen, dass Ihr PC nicht durch ältere Viren verseucht ist, sollten Sie nach der Installation von Norton™ AntiVirus einen Schnellscan durchführen. Diesen starten Sie, indem Sie im Hauptprogrammfenster zunächst die Funktion <Sicherheit> auswählen und anschließend <Scans durchführen> ausführen.

In dem nun erscheinenden Fenster wählen Sie "Schnellscan" aus. Klicken Sie auf "Ausführen".

Norton™ AntiVirus überprüft jetzt Ihren Rechner auf eventuell vorhandene Viren.

Anschließend erhalten Sie eine Übersicht, aus der hervorgeht, wie viele Elemente überprüft wurden und ob dabei Sicherheitsrisiken auf Ihrem Computer entdeckt worden sind.

Hinweis: Die Prüfung kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir empfehlen Ihnen, die Prüfung komplett durchzuführen, da sonst der Status nicht auf "OK" bzw. Grün gesetzt werden kann.

Sie haben die Option, durch einen Klick auf den entsprechenden Button die Prüfung Ihres Computers anzuhalten. Wir empfehlen jedoch eine vollständige Überprüfung.